**Bauvorhaben:**

**Empfohlener Fußboden: Diffusionsfähige Kunstharzbeschichtung aus**

 **RHONASTON® HSD, ca. 2,0 mm,
Bewertungsgruppe Rutschhemmung R12 V0**

**Hinweis**: Die in unseren LV enthaltenen Angaben sind aufgrund unserer Erfahrung nach bestem Wissen erstellt. Die Angaben erfolgen ohne Gewähr. Die aufgeführten Texte sind lediglich Vorschläge für Ausschreibung und ersetzen nicht die planerische Verantwortung von Architekten und Statikern! Die beschriebenen Arbeitsfolgen können nicht bei jedem individuellen Bauvorhaben zur Anwendung kommen. Der Einsatz der Produkte muss grundsätzlich auf die örtlichen und technischen Gegebenheiten des Einzelfalls abgestimmt werden.

 Die Arbeiten sind gemäß Produktinformationen der
Chemotechnik Abstatt GmbH, 74230 Abstatt,
Tel. 07062 / 95 42-0, Telefax 07062 / 64 547,

unter Beachtung der einschlägigen Normen, Vorschriften und Handwerksregeln entsprechend dem jeweiligen Stand der Technik auszuführen.

 Für die Verarbeitung gelten außerdem alle Vorschriften und Hinweise der BEB-Arbeitsblätter:
- KH-O/S (Stoffe)
- KH-O/U (Untergrund)
- KH-3 (Beschichtungen)

Darüber hinaus müssen stets die einschlägigen Verordnungen, Unfallverhütungsvorschriften sowie Merkblätter und Richtlinien der chemischen Berufsgenossenschaft beachtet werden.

**Untergrund**: Der Untergrund muss den statischen und konstruktiven Anforderungen entsprechen und soll für die Verlegung dünnschichtiger Verbundsysteme in Bezug auf die Ebenheit den Anforderungen nach DIN 18202 Tabelle 3, Zeile 3 entsprechen.

**Untergrundvorbereitung:** Abtragen der mürben und/oder verunreinigten Oberflächenzone des Untergrundes durch einmaliges intensives Kugelstrahlen. Anschließende Feinreinigung zur Entstaubung des Untergrundes mit leistungsfähigen Industriestaubsaugern.

............. m² Einzel ............ Gesamt ..................

*Eventualposition:*

**Untergrundvorbereitung:** Durchführung eines 2. Arbeitsganges Kugelstrahlen zum weiteren Abtrag der Oberflächenzone des Untergrundes. Ausführung der Arbeiten nach Erfordernis auf Anordnung des Auftraggebers.

 .................. m² Einzel .................. Gesamt: ..................

**Hinweis**: Der Untergrund muss fest, sauber, saugfähig (offenporig) und frei von Rissen, ablösbaren Bestandteilen und Verschmutzungen jeglicher Art sein!

 Er muss für die zu erwartende Beanspruchung ausreichende Festigkeit, insbesondere gute Oberflächenfestigkeit, aufweisen.
(Oberflächenzugfestigkeit i. M. ≥ 1,5 N/mm²)

**Untergrundüberprüfung**: Die ordnungsgemäße Untergrundbeschaffenheit ist vor Verlegebeginn vom Auftragnehmer zu überprüfen.

*Eventualposition:*

**Untergrundvorbereitung:** Risse im Untergrund (ohne Bewegung) durch Einschneiden mit Trennscheibe erweitern. Lose Teile entfernen. Risse und Rissflanken durch Staubsauger und/oder Druckluft entstauben.
Kraftbündiger Rissverschluss mit Reaktionsharz
[**RHONASTON® UVL**](http://www.chemotechnik.de/fileadmin/content/download/produktinformationen/kunstharzboden-rhonaston-uvl_pi.pdf). Rissoberfläche mit Quarzsand abstreuen.

 ..................lfm Einzel .................. Gesamt: ..................

*Eventualposition:*

**Ausgleichsspachtelung**: Ausgleichen von Unebenheiten und Vertiefungen des Untergrundes mit [**RHONASTON® HSD-Mörtel**](http://www.chemotechnik.de/fileadmin/content/download/produktinformationen/bodenbeschichtung-rhonaston-hsd_pi.pdf) bzw.[**RHONASTON® HSD-Füllspachtel.**](http://www.chemotechnik.de/fileadmin/content/download/produktinformationen/bodenbeschichtung-rhonaston-hsd_pi.pdf) Ausführung der Arbeiten nach Erfordernis auf Anordnung des Auftraggebers. Abrechnung auf Nachweis.
Verbrauch**:** Je nach Ebenheit und Rauheit
 des Untergrundes

..........€/kg ............. €/Lohnstunde

**Spachtelbelag**: ca. 2,0 mm dicken, diffusionsfähigen Kunstharzüberzug aus [**RHONASTON® HSD**](http://www.chemotechnik.de/fileadmin/content/download/produktinformationen/bodenbeschichtung-rhonaston-hsd_pi.pdf)**,** mit schichtweisem Aufbau in handwerksüblicher Spachteltechnik aufziehen.
Bewertungsgruppe Rutschhemmung R12 V0

1. Arbeitsgang: [**RHONASTON® HSD-Mörtel**](http://www.chemotechnik.de/fileadmin/content/download/produktinformationen/bodenbeschichtung-rhonaston-hsd_pi.pdf)
Verbrauch: 1,8 - 2,0 kg/m²

2. Arbeitsgang: [**RHONASTON® HSD-Füllspachtel**](http://www.chemotechnik.de/fileadmin/content/download/produktinformationen/bodenbeschichtung-rhonaston-hsd_pi.pdf)
Verbrauch: 1,0 - 1,2 kg/m²

3. Arbeitsgang: [**RHONASTON® HSD-Deckspachtel**](http://www.chemotechnik.de/fileadmin/content/download/produktinformationen/bodenbeschichtung-rhonaston-hsd_pi.pdf)
Gesamtverbrauch: 0,3 - 0,4 kg/m²
Farbton: nach RHONASTON**®** -Farbkarte

 Zwischen den Arbeitsgängen Spachtelgrate mit einer Tellerschleifmaschine verschleifen und danach die Oberfläche mit Industriestaubsauger sorgfältig reinigen.

 .............m² Einzel............. Gesamt..................

**Versiegelung**: Einmalige, farbige Versiegelung der Oberfläche mit lösemittelfreiem, wasseremulgiertem Epoxidharz

 [**RHONASTON®** **Megatop**](http://www.chemotechnik.de/fileadmin/content/download/produktinformationen/industrieboden-versiegelung-rhonaston-megatop_pi.pdf)**.** Auftrag durch Farbroller jeweils dünn im Kreuzgang. Abstreifgitter verwenden, Materialüberschuss vermeiden!

Verbrauch: ca. 0,18 kg/m²
Farbton: nach RHONASTON®-Farbkarte

 .................. m² Einzel .................. Gesamt: ..................

*Eventualposition:*

**Versiegelung 2. Arbeitsgang**: Zusätzlicher Auftrag der lösemittelfreien, wasseremulgierten Epoxidharzversiegelung [**RHONASTON®** **Megatop**](http://www.chemotechnik.de/fileadmin/content/download/produktinformationen/industrieboden-versiegelung-rhonaston-megatop_pi.pdf) zur farblich gleichmäßigeren Gestaltung der Oberfläche.
Auftrag durch Farbroller jeweils dünn im Kreuzgang. Abstreifgitter verwenden, Materialüberschuss vermeiden!

 Verbrauch: ca. 0,18 kg/m²
Farbton: nach RHONASTON**®** -Farbkarte

 .................. m² Einzel .................. Gesamt: ..................

**Rand-, Bewegungsfugen:** Deckungsgleiches Übernehmen im Untergrund im Anschluss an feste Einbauten und aufgehende Bauteile sowie in der Fläche vorhandener Bauteil- bzw. Bauwerksfugen in das aufzubringende Verbundsystem. Fugenbreite entsprechend der Breite der Untergrundfuge. Untergrundfugen auskratzen, reinigen und mit ausreichend breiten Randdämmstreifen abstellen. Fugenkanten anfasen!

..................lfm Einzel .................. Gesamt: ..................

**Untergrundfugen:** Kraftschlüssiges Schließen vorhandener Untergrundfugen mit Reaktionsharz [**RHONASTON® UVL**](http://www.chemotechnik.de/fileadmin/content/download/produktinformationen/kunstharzboden-rhonaston-uvl_pi.pdf) (je nach Fugenbreite ggfls. gefüllt mit Quarzfüllstoff). Nachschneiden der geschlossenen Untergrundfugen in mind. derselben Breite und dem Verlauf der Untergrundfuge folgend. Bei Nassschnitt Schneidschlamm sofort beseitigen! Fugenkanten anfasen!

..................lfm Einzel .................. Gesamt: ..................

 Angebotssumme .........................................

MwSt. .........................................

Angebotssumme brutto .........................................

 Datum: ...........................................................
 Firmenstempel/Unterschrift